

# Melitracen und Psycholeptika und Fesoterodin beeinflussen sich gegenseitig

Grad C: Erhöhtes Risiko für anticholinerge Effekte

## Mechanismus

Unter gleichzeitiger Gabe von trizyklischen Antidepressiva kann es zu einer Verstärkung der anticholinergen Effekte von Fesoterodin kommen.

## Effekt

Es kann zu einer Verstärkung der anticholinergen Effekt von trizyklischen Antidepressiva kommen. Anticholinerge Symptome können u.a. Mundtrockenheit, trockene Augen, verschwommene Sicht, veränderter Harnverhalt, Obstipation, Tachykardie oder auch Hyperthermie umfassen.

## Empfehlung

Sollte ein trizyklisches Antidepressivum mit Fesoterodin gegeben werden, muss eine Monitorisierung bezüglich anticholinergener Nebenwirkungen durchgeführt und die Therapie ggf. angepasst werden.

